

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 154
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.3 Feldgehölze	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

I.d.R. vermutlich spontan entstandene Gehölze zwischen den ehemaligen Fischteichen, auf erhöht gelegenen Beeinträchtigen. Heute mit Flurabständen von wenigstens 50 cm zur benachbarten Fläche. I.d.R. mesophil geprägt, am Boden häufig aber auch stark beschattet und nur von Moosen bewachsen, vereinzelt von Brombeersträuchern. Der Baumbestand wird zum einen aus den Schwarzerlen gebildet, die die ehemaligen Gewässerränder flankieren, darunter auch einige Weiden. Größere, hochgelegene Flächen werden von einem Birken-Pionierwald eingenommen. Die sehr unterschiedlichen Stammstärken deuten darauf hin, dass der Aufwuchs i.d.R. spontan erfolgt ist. Eingestreut kommen aber einzelne Arten wie Vogelkirsche oder Pimpinellrose vor, die auf gärtnerische Tätigkeiten hindeuten, die eventuell im Rahmen früherer Nutzungen erfolgt sind. Gegenwärtig ist das Gehölz im Inneren recht unzugänglich und bildet mit den benachbarten Gewässerresten aus der Fischteichanlage einen recht strukturreichen ungestörten Biotop, der zumindest als Vogel- und Insekten-Lebensraum, auch Unterstand für Wildtiere vermutlich von größerer Bedeutung ist. Die Stammstärken der Bäume liegen zwischen 10 cm und 30 cm, einzelne Weiden erreichen 50 cm Stammstärke. Das Unterholz ist z.T. dicht, aber bereits ausgeschattet und recht totholzreich. Nur in den Randbereichen sind noch dichtere Bestände von Gebüsch aus bspw. Weißdorn, Holunder und verschiedenen Strauchweiden erhalten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGF	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Marschbahndamm, westlich Kirchwerder Landweg		
Nachbarnutzung/en	Fischteiche		
Rechtswert (X)	576450	Hochwert (Y)	5920479
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

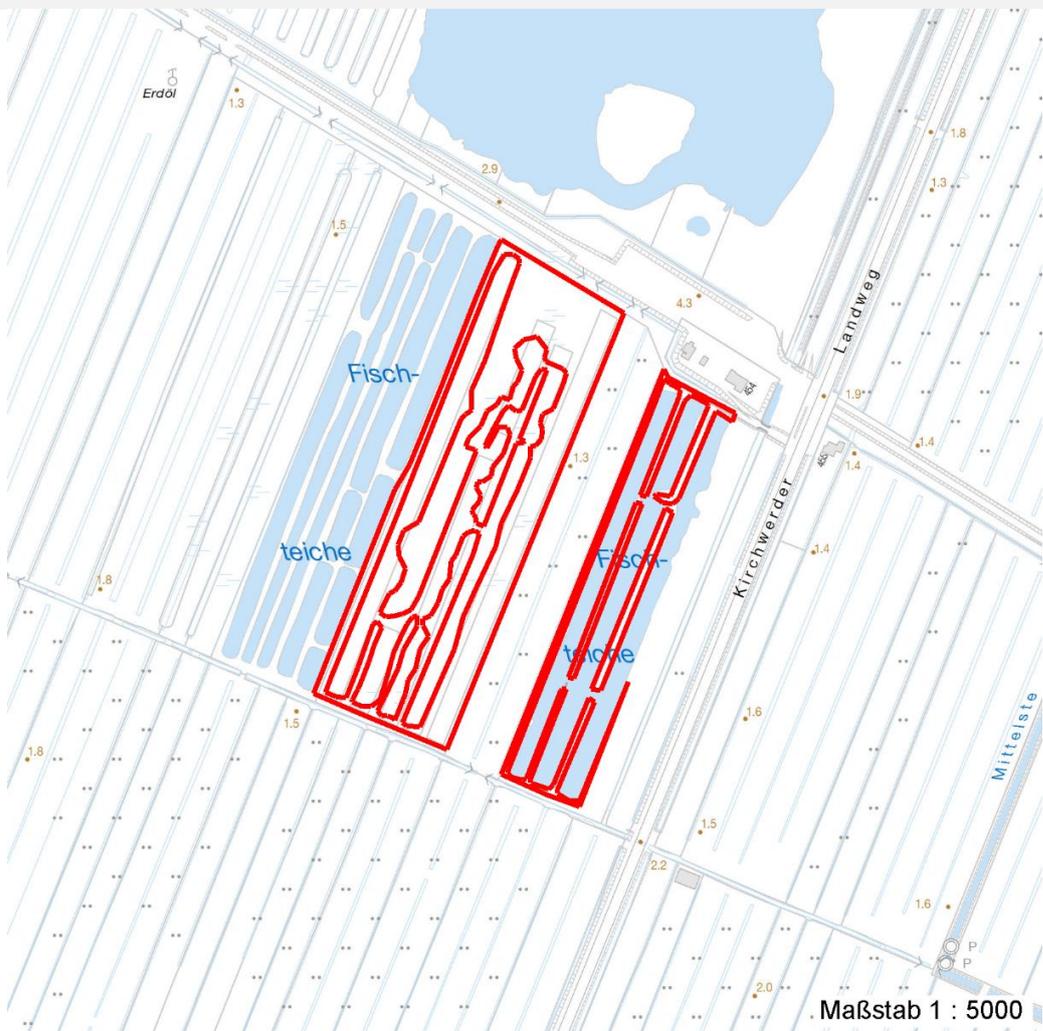
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311	
		DK5 DK5-GK	7620	7622
		DK5 - Name	Fersenweg	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	69	154
Bearbeitung	BRA	Kartierung	10.10.2012	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872	
Anzahl Abschnitte	5	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79311	57738	7620	69	21.09.2004	K	7622	154

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34215	0	7620_69_101012_1.JPG	
34216	0	7620_69_101012_2.JPG	
34217	0	7620_69_101012_3.JPG	
34218	0	7620_69_101012_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 154
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Der Wasserstand liegt aktuell recht niedrig, die Flächen werden offenbar nicht über die benachbarten Bereiche bewässert.
Wertgesichtspunkte	Strukturvielfalt (Totholzreich, für Spechte und diverse Insekten vermutlich von Bedeutung, recht deckungsreich, ungestört im Inneren.)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Ufergehölze Totholz
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Kleinsäuger Vögel
Maßnahmen	Weiter der Sukzession überlassen, aber nach Möglichkeit stärker vernässen.

Foto

Fotodatei 7620_69_101012_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_69_101012_2.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 154
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7620_69_101012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_69_101012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte (2000)	Biotoptyp	HGF
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	7
Anz. Überschwemmungsz.	12
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	3
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	5 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	48.0.04.01 - Alno-Ulmion (Erlen und Edellaub-Auenwälder)

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 154
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	5,7
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,7
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	1,7
	Wechselfeuchteanzeiger		7
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		12

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Acer ginnala	7	w		-	-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-	-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	d		-	-														
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		-	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-														
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w		-	-														V
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w		-	-														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	z		-	-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-														
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w		-	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w		-	-														
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-											b			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		-	-														
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-														
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-												3		3 V
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z		-	-														
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-														
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-														
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79311
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	69 154
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	10.10.2012
Anzahl Abschnitte	5	Fläche / Länge [m²/m]	18951,6872
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w		-	-														
Pyrus communis (Kultur-Birne)	7	w		-	-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-														
Rosa spinosissima (Bibernell-Rose)	7	w		-	-													1	3
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-	-														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		-	-														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-														
Salix fragilis (Bruch-Weide)	7	w		-	-												D		D
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Solanum dulcamara (Bittersüßer Nachtschatten)	7	w		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-														
Valeriana excelsa excelsa (Kriechender Baldrian)	7	w		-	-													D	
Anzahl Rote Liste Arten													3	4	2				
Anzahl Arten													49						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, ND: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland